

öffentliche Sitzung

Federführend: 7 - Eigenbetrieb Technische Dienste		AZ: Berichtersteller/-in: Herr Spaltner
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
11.03.2014	Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste	
27.03.2014	Rat der Stadt Alsdorf	
Wirtschaftsplan 2014 mit Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2013 bis 2017 für den Eigenbetrieb Techn. Dienste der Stadt Alsdorf		

_____	gez. i. V. Kahlen	_____
Bürgermeister	Erster Beigeordneter	Technische Beigeordnete
_____	gez. Maaßen	_____
Dezernent	Kaufm. Betriebsleiter ETD	gez. Theißen
_____	_____	Techn. Betriebsleiter ETD
gez. Hafers	_____	
Kämmerer	Rechnungsprüfungsamt	

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss fasst folgenden Empfehlungsbeschlusses an den Rat der Stadt:

Der Rat der Stadt Alsdorf beschließt den Wirtschaftsplan 2014 und die Finanzplanung für die Jahre 2013 bis 2017 für den Eigenbetrieb Techn. Dienste der Stadt Alsdorf.

Darstellung der Sachlage:

Der Rat der Stadt hat zum 01.01.2004 für die Wahrnehmung der Aufgabenbereiche

- Abfallwirtschaft,
- Straßenreinigung,
- Winterdienst,
- Abwasserentsorgung und
- Städtische Dienste

die Technischen Dienste der Stadt Alsdorf (ETD) in Form eines Eigenbetriebs ohne Rechtspersönlichkeit nach § 114 der Gemeindeordnung – GO – NRW gebildet.

Nach § 14 Eigenbetriebsverordnung (EigVO NRW) hat der Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

Ferner ist nach § 18 EigVO dem Wirtschaftsplan eine fünfjährige Finanzplanung beizufügen. Ihr ist ein Investitionsprogramm beizufügen.

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2014 und der Finanzplanung für die Jahre 2013 – 2017 für den Eigenbetrieb Technische Dienste der Stadt Alsdorf wurden durch die Betriebsleitung erarbeitet und gemäß § 7 EigVO dem für das Finanzwesen zuständigen Bediensteten zugeleitet bzw. mit ihm abgestimmt.

Der Wirtschaftsplan 2014 enthält im Erfolgsplan eine nach vier Betriebszweigen getrennte Planung (Anlage 1).

Dies sind im Einzelnen:

- **Betriebszweig Abwasser**
- **Betriebszweig Straßenunterhaltung, Verkehrslenkung, Park- und Gartenanlagen**
- **Betriebszweig Straßenreinigung und Winterdienst**
- **Betriebszweig Abfallentsorgung**

Dem Gesamtaufwand von 20.089.308 Euro stehen Gesamterträge in gleicher Höhe gegenüber.

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2014 hat sowohl bei den Einzahlungen als auch bei den Auszahlungen ein Gesamtvolumen von 3.840.000 Euro.

Hiervon entfallen auf eingeplante Investitionen:

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0 €
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.300.000 €
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	670.000 €
Auszahlungen sonstige Investitionszahlungen	870.000 €

insgesamt somit:	3.840.000 €
------------------	-------------

Zur Finanzierung sind Kredite in einem Gesamtumfang von insgesamt 2.796.764 € im Wirtschaftsjahr 2014 erforderlich.

Die Finanzplanung für die Planungsjahre 2013 bis 2017 beinhaltet ein Investitionsvolumen von insgesamt 17.677.000 Euro.

Zu den geplanten Einzelinvestitionen wird auf die Einzelblätter des Vermögensplans verwiesen.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsplan 2014 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 4.000.000 € festgesetzt

Darstellung der Rechtslage:

Gemäß § 14 Abs. 1 der Eigenbetriebsverordnung ist für jedes Jahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen.

Darstellung der finanziellen Auswirkungen:

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Wirtschaftsplan.

Darstellung der ökologischen und sozialen Auswirkungen:

- entfällt -

Anlage/n:

Anlage 1